

Idee für den christlichen Religionsunterricht

Vorurteile und Nächstenliebe

Einstieg über den Matthias-Film „Kaddisch für einen Freund“

Von Alena Herrmann, 2014

Die Klasse schaut gemeinsam den Film „Kaddisch für einen Freund“ und benennt darin auftauchende Vorurteile und Beispiele von Nächstenliebe. Gemeinsam reflektieren die SuS ihre eigenen Erfahrungen und Erlebnisse mit Vorurteilen und ihre Einstellungen gegenüber ihrem Nächsten. Dazu beschäftigt sich die Klasse mit der Bibelstelle Lk 10,25-37 (barmherziger Samariter).

Während der Unterrichtseinheit wird ein Rollenspiel erarbeitet und eine Collage zum Thema „Wie kann ich selbst zum Nächsten werden?“ angefertigt.

Religion/en	Christentum, Judentum, Islam
Jahrgangsstufe	8 (Gymnasium)
Lerngruppe, mit der die Idee erprobt wurde	23 (13 w, 10 m), alle christlich
Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 9-10
Kompetenzerwerb	<p>Die Lernenden können...:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...die Grundaussagen des Films „Kaddisch für einen Freund“ und der Bibelstelle Lk 10,25-37 wiedergeben • ...die Glaubensaussage der Textstelle Lk 10,25-37 deuten • ...den Begriff Vorurteil erklären • ...den eigenen Standpunkt zum Thema Vorurteile und Nächstenliebe aufzeigen • ... <p>Überfachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Personalkompetenz wird gefördert, indem SuS ihre eigene Einstellung zum Thema Vorurteile wahrnehmen und zum Nachdenken angeregt werden • Die Sozialkompetenz wird zum einen durch Gruppenarbeit und Rollenspiele gefördert, zum anderen mithilfe der eigenen Reflexion zum Thema Vorurteile und Nächstenliebe

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Medienkompetenz wird gefördert, indem SuS den Film anschauen, ihn mithilfe von Materialien aufarbeiten und mit Bibeln, Bildern und Zeitungsartikeln umgehen • ...
Erford. Voraussetzungen / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • SuS sollten Erfahrungen mit Rollenspielen und Gruppenarbeit mitbringen • SuS sollten mit der Bibel umgehen können
Vorbereitung	Ggf. sollte sich die Lehrperson bei einem Elternabend vorab informieren, welche Vorkenntnisse/Vorstellungen und Erfahrungen die Lernenden bereits mit dem Thema Vorurteile (evtl. auch Mobbing) und Nächstenliebe gemacht haben.
Bezug zum Kerncurriculum (Hessen)	Der Film und die Unterrichtsidee zum Thema Vorurteile findet im Inhaltsfeld „Ethik“ seine Berechtigung: „Konfliktsituationen im gesellschaftlichen Kontext und im individuellen Erfahrungsbereich werfen ethische Fragen auf. Dabei sind die Bedeutung des Gewissens und der Umgang mit Schuld wichtige Aspekte.“ ¹
Anmerkungen	Diese Unterrichtsidee bezieht sich auf die Überthemen Vorurteile und Nächstenliebe. Man könnte mithilfe des Films jedoch auch genauer auf das Judentum eingehen (z. B. Vorurteile gegenüber dem Judentum oder Religionskundliches zum Judentum selbst) und dieses dann mithilfe der Internetseite www.religionen-entdecken.de erforschen.

Infos / Material / Kosten

Medien - Technik	<ul style="list-style-type: none"> • Smartboard/DVD Player für Film
Medien - Material	<ul style="list-style-type: none"> • DVD: Kaddisch für einen Freund, ab 12 Jahren Dokumentation von Leo Khasin, Deutschland 2011, für Sekundarstufe I (Klasse 8 und 9) www.matthias-film.de / Tipp unter: http://www.religionen-entdecken.de/erwachsene/filmtipps/kaddisch-fuer-einen-freund²

¹ Hessisches Kultusministerium: Bildungsstandards und Inhaltsfelder - Das neue Kerncurriculum für Hessen (Entwurf). Sekundarstufe 1 – Gymnasium. Wiesbaden 2010, S. 20.

² **Achtung:** Diese DVD ist eine Matthias-Film-Produktion und muss direkt bei Matthias-Film erworben oder in einer

	<ul style="list-style-type: none"> • Filmplakat (zu finden auf DVD-ROM-Ebene) • Bibeln • Zeitungsartikel und Bilder zum Thema Nächstenliebe/Toleranz/Respekt (kann auch von SuS gesammelt werden)
<p>Kosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Kauf der DVD: 59,00 Euro (z.B. unter www.matthias-film.de) • evtl. Kopierkosten für Arbeitsblätter
<p>Verwendete Literatur</p>	<p><u>Zum Thema Nächstenliebe:</u></p> <p>Mathwig, F./ Stückelberger, C.: Grundwerte. Eine theologisch-ethische Orientierung. Zürich 2007. Schmid, W.: <u>Dem Leben Sinn geben</u>. Von der Lebenskunst im Umgang mit Anderen und der Welt. Berlin 2013.</p> <p><u>Zum Thema Vorurteile:</u></p> <p>Barres, E.: Vorurteile. Theorie – Forschungsergebnisse – Praxisrelevanz. Opladen 1978. Bergeler, R.: Vorurteile. Erkennen, verstehen, korrigieren. Köln 1976.</p> <p><u>Zur Bibelstelle:</u></p> <p>Bull, K.-M.: Bibelkunde des neuen Testaments. Die kanonischen Schriften und die Apostolischen Väter. Überblicke, Themakapitel, Glossar. Göttingen 2008.</p> <p>Bovon, F.: Das Evangelium nach Lukas; in: Josef Blank, Rudolf Schnackenburg, Eduard Schweizer und Ulrich Wilckens (Hgg.): Evangelisch-Katholischer Kommentar zum neuen Testament. Bd. 3, Zürich 1989, S. 84 f.f.</p> <p>Schnelle, U.: Einleitung in das neue Testament. Göttingen 2005, S.289 f.f.</p> <p>Wiefel, W.: III Das Evangelium nach Lukas. Berlin 1988.</p>

Umsetzung

Das Thema erkunden auf religionen-entdecken.de (Art der Herangehensweise kann kurz beschrieben werden)	Die Unterrichtsidee bezieht sich nicht direkt auf die Seite www.religionen-entdecken.de. Man könnte das Thema Judentum allerdings genauer auf dieser Seite erforschen (z.B. Was ist Kaddisch?)
Geeignete Zielseiten auf religionen-entdecken.de (URLs)	Kaddisch: http://www.religionen-entdecken.de/lexikon/k/kaddisch

Praktischer Teil

1.-2. Std. Einführung	<ul style="list-style-type: none"> • Betrachten des Filmplakats (zu finden auf der DVD-Rom-Ebene): Was ist zu sehen? Was erwartet uns? Fragen klären (evtl. „Was ist Kaddisch?“) • Ansehen des Filmes „Kaddisch für einen Freund“ bis Minute 19 • Frageimpuls: Was wird passieren? (Aufteilen in Gruppen. Vorbesprechen möglicher Situationen. Diskussion der Ergebnisse im Plenum als Vorbereitung für das anschließende Rollenspiel.) • Rollenspiele zur Fragestellung: Wie geht es weiter? • Vorstellung der Gruppenergebnisse. Anschließend die Frage: „Was denkt ihr, welche Situation ist am wahrscheinlichsten? Haltet eure Vermutung schriftlich fest.“
3.-4. Std. Erarbeitung I	<ul style="list-style-type: none"> • Was haben wir letzte Stunde gemacht? Festhalten der möglichen Filmverläufe an der Tafel • Weiterschauen des Films bis Ende (Min 19-90) mit Arbeitsauftrag: Haben sich eure Vermutungen bestätigt? Oder: Wie entwickeln sich die einzelnen Personen – ändert sich z. B. ihre Einstellung? • Fragen zum Film klären. Wie ist der erste Eindruck zum Film?
5-6. Std. Erarbeitung II	<ul style="list-style-type: none"> • Thema Vorurteile: Was sind Vorurteile? Wie entstehen Vorurteile? (Mindmap an der Tafel anlegen) • Habt ihr schon Erfahrungen mit Vorurteilen gemacht? Habt ihr selbst welche? (Stichwort: Migration und Religion) → Klassengespräch • Figuren betrachten (Klasse in Gruppen aufteilen, jede Gruppe beschäftigt sich mit einer Person(-engruppe).

	<p>Anschließend Präsentation der Ergebnisse im Plenum: Welche Veränderungen durchleben die einzelnen Figuren? (z.B. auch mithilfe von Arbeitsblatt 1 auf DVD-Rom-Ebene)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf welche Vorurteile wird im Film eingegangen? (Z.B. mit Arbeitsblatt 2 auf DVD-Rom-Ebene)
<p>7.-8. Std. Vertiefung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beispielerzählung des Barmherzigen Samariters, Lk 10,25-37: gemeinsames Lesen der Bibelstelle und anschließende Erarbeitung des Inhalts im Plenum (z.B. durch Nacherzählen lassen) • Was sind die wichtigsten Aussagen der Bibelstelle? (Think – Pair – Share- Methode: Zuerst Einzel-, dann Partnerarbeit und anschließend tauschen sich jeweils zwei Zweiergruppen aus und halten ihre Ergebnisse fest. Danach werden die Ergebnisse im Plenum zusammengetragen.) • Historische und bibelkundliche Einordnung der Perikope durch die Lehrkraft • Frage: Was hat die Erzählung mit dem Film zu tun? → Nächstenliebe und Respekt: Nächstenliebe ist nicht an Religionszugehörigkeit gebunden • (Erzählung des barmherzigen Samariters: Vom Priester erwartet man, dass er hilft, vom Samariter, der die Gesetze nicht kennt, nicht. Doch gerade er hilft) • Hausaufgabe: Recherche nach Zeitungsartikeln zum Thema: Wie kann ich selbst zum Nächsten werden?
<p>9.-10. Std. Sicherung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Was haben wir in der letzten Stunde gemacht? (z.B. mit stillem Impuls: Bilder zur Geschichte des barmherzigen Samariters) • Wie kann ich selbst zum Nächsten werden? Vorstellen der Zeitungsartikel, die zur Hausaufgabe ausgewählt wurden. • Was/Wie kann ich Gutes tun? Was ist mir wichtig geworden? (evtl. Collage anfertigen aus Zeitungsartikeln und -bildern) • Abschluss: Feedback: Was hat mir gefallen? Was könnte verbessert werden? Offen gebliebene Fragen können noch geklärt werden.
<p>Dokumentation der Ergebnisse der Unterrichtseinheit auf religionen-entdecken.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrperson könnte kurzen Erfahrungsbericht zur Unterrichtsidee einstellen • Lehrperson könnte (mit Erlaubnis der SuS) die Collagen auf der Seite www.religionen-entdecken.de einstellen